

Technische Information / Planungsunterlage

Funksystem BT 40

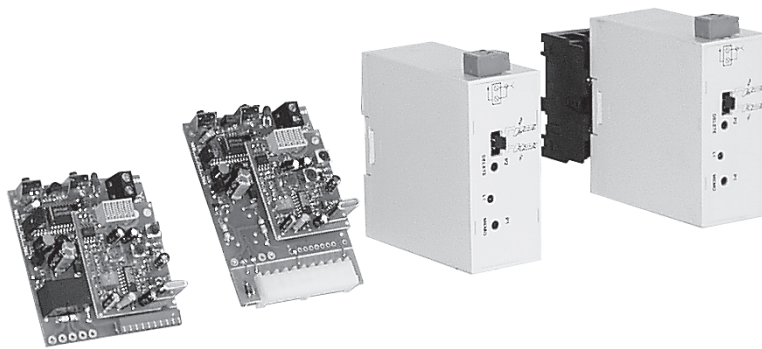


Einsatzmöglichkeiten:

- zur Befehlsgebung / -annahme für Toranlagen

Die wichtigsten Funktionen im Überblick:

- Frequenz 40 MHz
- selbstlernende Technik, d.h. die Codierung des Handsenders wird in den Empfänger eingelernt.
- bis zu 64 verschiedene Kanäle einlernbar
- in Kombination mit Stabantenne FK 4 erhöhte Reichweite bis ca. 100m
- einzelne eingelernte Codierungen bzw. gesamter Empfängerspeicher löschar
- Wurfantenne (1,8m Länge) beige packt



www.tousek.com

Tousek Ges.m.b.H.

A-1230 Wien
Zetschegasse 1
Tel. +43/1/667 36 01
Fax +43/1/667 89 23
info@tousek.at

Tousek GmbH

D-83395 Freilassing
Traunsteiner Straße 12
Tel. +49/86 54/77 66-0
Fax +49/86 54/5 71 96
info@tousek.de

Tousek Sp. z o.o.

PL 43-190 Mikołów (k/Katowic)
Wyzwolenia 27
Tel. +48/32/738 53 65
Fax +48/32/738 53 66
info@tousek.pl



tousek[®]
AUTOMATISCHE TORANTRIEBE

Tousek s.r.o.

CZ-130 00 Praha 3
Jagellonská 9
Tel. +420/2/2209 0980
Fax +420/2/2209 0989
info@tousek.cz

Übersicht Funksystem BT40

	Anschlussspannung	Schutzart	Anzahl der Kanäle	max. Kontaktbelastung	DIP-Switches für Einstellungen	ST3, PULL-X TT60, TT120	mit 4-poligem Anschlusskabel mit 11-poligem Stecksockel	
FUNKEMPFÄNGER								
BT 40-ST	12V d.c.	IP00	1	-	/	•		13260030
BT 40-TT6	12V d.c.	IP00	1	-	/	•		13260040
BT 40-Kabel	24V a.c./d.c.	IP20	1	230V/60W	/		•	13260080
BT 40-SO24V	24V a.c./d.c.	IP20	1	230V/60W	/		•	13260020
BT 40-SO230V	230V a.c. +6%, -10% 50 Hz ± 0,5%	IP20	1	230V/60W	/		•	13260010
SENDER								
			Kanäle	Anschlussspannung			Tastenfarbe	
Handsender BT 40-1B			1	12V Alkalibatterie (L1028)			grau	13150010
Handsender BT 40-2B			2	12V Alkalibatterie (L1028)			grau	13150020
Handsender BT 40-4B			4	12V Alkalibatterie (L1028)			grau	13150030
Handsender MT 40-A1 (Minihandsender)			2	12V Alkali-Mangan Batterie (V23GA)			grün	13100390
optionales Zubehör:								
Batterie	für Handsender BT 40, 12V Alkaline, L1028							13140010
Stabantenne FK4	abgestimmt für 40MHz, mit 2m Koaxialkabel für erhöhte Reichweite							13250050
Wandhalterung	inkl. Clip, für Handsender BT 40 / RS 433 (schwarz)							13150070
Kunststoffgehäuse	für Funkempfänger, IP 65, HxBxT: 200 x 155 x 80mm							12140190

Technische Daten Empfänger

Empfängerfrequenz :	40,685 MHz
Interne Oszillatorfrequenz:	40,230 MHz
Sensibilität:	1 μ V
Zwischenfrequenz:	455 kHz
Impedanz Antenneneingang:	50 W
Betriebstemperatur:	-20 bis +55°C
Einschaltverzögerung 2-Stufen-System:	300 ms
Einschaltverzögerung 3-Stufen-System:	80 ms
Ausschaltverzögerung 2-Stufen-System:	600 ms
Ausschaltverzögerung 3-Stufen-System:	300 ms

Technische Daten Sender

Frequenz:	40,685 MHz
Toleranzbereich:	30 ppm von -10°C bis +55°C
Abgestrahlte Leistung:	200 μ W
Modulation:	AM/ASK
Durchschnittlicher Stromverbrauch:	40 mA
Betriebstemperatur:	-10°C bis +55°C
Anzahl der Kombinationen (2-stufig):	1024
Verfügbare Kanäle:	1, 2 oder 4

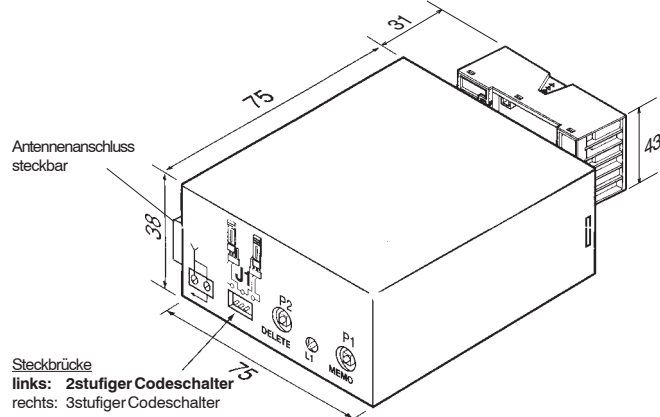
Selbstlernendes Funksystem BT 40

1-Kanal Empfänger im Gehäuse und steckbare Empfängerplatten



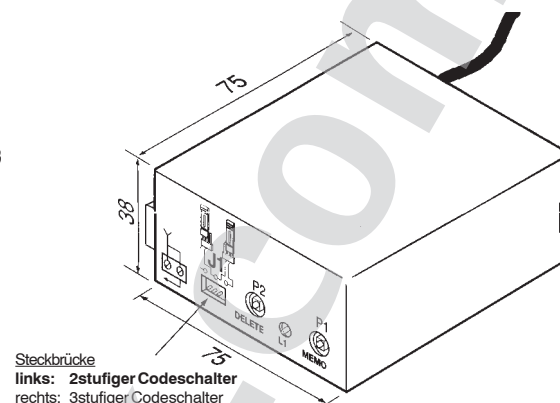
1 1-Kanal Empfänger mit 11-poligem Stecksockel

BT40-SO24V 24V a.c./d.c. Art.Nr. 13260020
BT40-SO230V 230V a.c. Art.Nr. 13260010



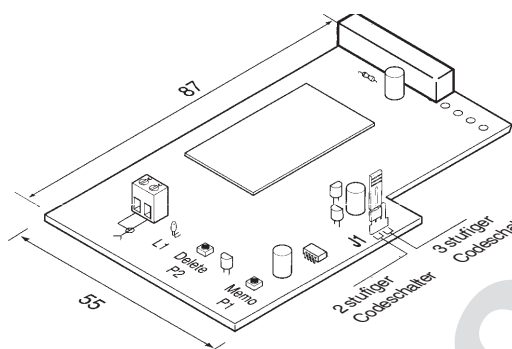
2 1-Kanal Empfänger mit 4-poligem Anschlusskabel

BT40-Kabel 24V a.c./d.c. Art.Nr. 13260080



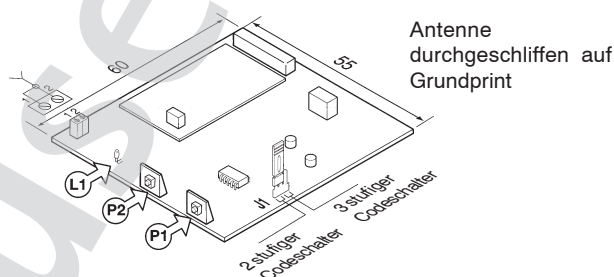
3 1-Kanal Empfängerplatte mit Steckerleiste

steckbar in Garagentorantrieb TT60/120
BT40-TT6 Art.Nr. 13260040



4 1-Kanal Empfängerplatte mit Steckerleiste

steckbar in Steuerungen ST3 und PULL X
BT40-ST Art.Nr. 13260030



Legende:

- L1** LED
- P1** Speichern
- P2** Löschen
- J1** Steckbrücke auf 2-stufigen Codeschalter setzen !

Handsendermodelle BT40:

für detailliertere Information siehe entsprechende Anleitung

Handsender BT40

12V, 40MHz, graues Tastenfeld, kompatibel zum bisherigen Funksystem HS40)

BT40-1B 1-Kanal Art.Nr. 13150010
BT40-2B 2-Kanal Art.Nr. 13150020
BT40-4B 4-Kanal Art.Nr. 13150030



Minihandsender

MT40-A1 2-Kanal Art.Nr. 13100390



Maße und technische Änderungen vorbehalten !

Warnhinweise

- Montage, Einstellung und Wartung darf nur durch Fachpersonal erfolgen !
- Arbeiten an dem Empfänger ist nur bei abgeschalteter Spannung zulässig
- Schalten Sie die Spannung nur nach nochmaliger Kontrolle ein !
- Niemals 230V Netzspannung auf die Kleinspannungs-Einspeisung (24V) schalten !
Bei Nichtbeachtung sofortige Zerstörung, keine Garantie !
- Bei DC-Einspeisung ist die Polarität zu beachten !
- Ein zuverlässiger Betrieb ist nur bei sorgfältiger Montage laut dieser Anleitung gegeben.
- Schützen Sie den Handsender vor Hitze und Nässe und setzen Sie ihn keiner direkten Sonnenbestrahlung über längere Zeit aus.
- Gebrauchte Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden, sondern sind einer Sammelstelle zuzuführen.

Sicherheit



- Handsender sind ausser Reichweite von Kindern aufzubewahren (Erstickungsgefahr durch Kleinteile, Verletzungsgefahr durch unbeabsichtigte Inbetriebnahme der Toranlage).
- Sollte die Batterie von einem Kind verschluckt werden, ist sofort ein Arzt zu rufen.
- Benutzen Sie den Handsender nicht in explosionsgefährdeten Bereichen und in Zonen, wo der Betrieb einer Funkanlage (z.B. Handy ...) verboten ist.
- Die Tousek Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
Die Fernsteuerung von Geräten und Anlagen mit erhöhtem Unfallrisiko (z.B. Krananlagen) ist verboten !
- Zum sicheren Betrieb müssen die örtlich für diese Anlage geltenden Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden !
- Der Benutzer muss darüber informiert werden, dass die Fernsteuerung von Anlagen mit Unfallrisiko nur bei direktem Sichtkontakt erfolgen darf.

Montage

steckbare Empfängerplatinen (BT40-TT6, BT40-ST):

- **Nur in trockenen Räumen montieren.**
- **Bei abweichender Verwendung ist ein entsprechendes Schutzgehäuse (z.B. IP65) vorzusehen.**

Empfänger im Gehäuse (BT40-SO24V, BT40-SO230V und BT40-Kabel):

- **Bei Einsatz des Funkempfängers unter extremen Witterungsbedingungen empfehlen wir die Verwendung eines Schutzgehäuses IP65.**